

im Sitzen ist man locker, kann man hören. Geht also nie aus der Kirche, bevor ihr nicht ruhig wurdet und Ihn betrachtet habt. Schaut Ihn einfach an. Probiert es einmal. Der HEILAND muss nicht einmal wirklich da sein, ihr könnt es auch zu Hause tun. Ihr seid ja Tempel des HEILIGEN GEISTES. Nehmt z. B. ein Faustinabild oder das Bild des HEILANDS von Feuerstein und schaut dem HEILAND eine Weile nur in die Augen. GOTT gab diese zwei Bilder als wundertätige Bilder. Betrachte die Liebe, welche aus GOTT hervorströmt. Das ist das Wundertätige an diesen Bildern: Du spürst immer mehr Liebe, göttliche Liebe, und selber hast du nur menschliche Liebe. Du kommst dir dagegen elend vor, manchmal so sehr, dass du weinen musst. Aber das ist ja gut, denn umso mehr sagst du Ihm: „Gib mir mehr Liebe! Willst Du mehr Liebe von mir, lieber GOTT, dann musst Du sie mir geben. Ich bin ja nur Mensch.“ Amen!

Predigtauszug vom 8. März 2020



Schwert-Bischof
JESU CHRISTI

**Seid gesegnet vom Dreifaltigen
GOTT,**

**dem + VATER und dem +
SOHN und dem + HEILIGEN
GEIST. Amen!**

Schwert-Bischof
JESU CHRISTI
SB.



Der geistige Chip Das wirksame Gebet

Hast du etwas Gutes gefunden, dann hör auf, noch weiterzusuchen. Bleib da, wo die Perle ist. Wenn du eine wunderbare, zünftige Quelle gefunden hast, suchst du dann noch weiter, ob es anderswo ein Quellchen hat? Ich spreche von den Kirchen: Heute sind die Kirchen, die Quellen, zum grössten Teil verseucht und viele Menschen merken es nicht mehr. Es wird ihnen etwas vorgegaukelt und sie fallen darauf herein. Habt ihr immer noch Angst vor dem Chip, von welchem prophezeit wurde, dass er den Menschen eingesetzt werden wird? Meine Lieben, der geistige Chip, der den Menschen durch die Medien eingepflanzt wurde und immer noch wird, dass sie verblendet sind, dass sie nicht mehr erkennen, was los ist, dieser Chip ist viel gefährlicher, satanisch! Es ist Satan, der heute jubiliert. Kein Menschenverstand kann sich mit Satan messen, ausser es ist jemand, der von GOTT dazu berufen ist.

Wo entpuppt sich der Priester?

Jemand kann durch die Kirche zum Priester berufen werden. Aber was ist Kirche oder wo ist sie? Dort, wo GOTT mit Andacht und Liebe verehrt wird, wo der Priester, wenn er den HEILAND nach der Heiligen Wandlung in der Hand hält, Ihn nicht einfach auf die Patene zurückwirft oder Ihn nur mit einer Hand wie ein Kindlein am Ohr hochhält. Die Kirche ist da, wo man spürt, dass der Priester weiss, wen er nach der Heiligen Wandlung in der Hand hält:

den HEILAND! Im Hauptgebot heisst es, man soll GOTT lieben. Das gilt für jeden Menschen, für den Priester aber im Besonderen. Wenn der Priester den HEILAND brechen muss, soll er ihn nicht gedankenlos brechen: zack, zack, zack! Glaubt ihr solch einem Priester noch? Ich habe jedes Mal das Gefühl, als würde ich mich selber brechen. Der Priester entpuppt sich immer im Heiligen Messopfer. Schaut, wie er den HEILAND in die Hand nimmt. Also, wenn ihr etwas Gutes gefunden habt, dann bleibt doch dabei; geht nicht noch weiss GOTT wo überallhin.

Satan tanzte beim Kreuz JESU

Wenn der Priester mit der Narrenkappe die Heilige Messe feiert, macht er sich lustig darüber. Was geschieht denn beim Heiligen Messopfer? Es ist das unblutige Kreuzesopfer JESU CHRISTI! Ich habe einen gekannt, der, bevor das Kreuz mit dem HEILAND aufgerichtet wurde, herumgetanzt ist und gelacht hat. Satan hiess er. „Endlich haben wir den weg!“, dachte er und tanzte voller Freude, bis er merkte: „Bin ich ein Narr! Jetzt habe ich den Menschen noch zur Rettung verholphen. Durch dieses furchtbare Opfer des Hohen werden Menschen gerettet, mir wieder entzogen!“, mit der heiligen Beichte. Wehe, wehe dem Priester, der die Heilige Messe zu einer Fastnachtsfeier macht! Ihr könnt ungefähr ahnen, was ihn erwartet. Wir werden aber beten, dass dieser doch noch in die Läuterung kommt und nicht in die Verdammnis, denn sonst lacht der Satan wieder, weil er sagen kann: „Dieser Priester hat nach meiner Art gearbeitet, also gehört er mir!“

Richtig beten

Was ist Beten? Sprechen mit GOTT. Es kommen oft Leute zu mir und sagen, ob ich für sie beim HEILAND um etwas bitten könnte, ich hätte den besseren Draht zu ihm. Dann antworte ich: „Den Draht hättest du auch, aber du machst es falsch.“ Früher war ich hie und da tagsüber in der Kirche, wenn ich Zeit hatte. Meistens bin ich auf die Em-

pore gegangen, damit man mich nicht sieht, denn es kam vor, dass ich in GOTT entrückt war, und ich wollte nicht, dass jemand das sieht, sonst hätte er noch gemeint, ich sei fromm. Ich bin nur verliebt in GOTT.

Einmal sagte ich zu einer Person: „Ich habe Sie beobachtet. Sie sind immer wieder in die Kirche gekommen, haben angefangen, um etwas zu beten, dann sind Sie wieder gegangen. Sie sind wie jemand, der Schmerzen hat, zum Arzt geht und sagt: ‚Herr Doktor, mir tut es da so weh. Sagen Sie mir, was man dagegen tun kann. Auf Wiedersehen, Herr Doktor!‘, und dann sofort wieder geht. Der Arzt kann gar nicht helfen, weil er nicht zu Wort kommt.“ So gehen viele zu GOTT, beten und beten, sagen dann „Amen“ und gehen, anstatt auf die Antwort zu hören. Früher bei den alten Telefonen hat man es noch besser gesehen, sie hatten zwei Muscheln: eine zum Reden und eine zum Hören. Es gab Leute, die redeten und redeten, und als sie fertig waren, wussten sie nicht einmal, mit wem sie telefoniert haben.

GOTT gab jedem Menschen einen gewaltig grossen Malkasten mit als Geschenk. Darin sind mehr als tausend verschiedene Farben, damit der Mensch sich etwas vorstellen, ausmalen kann. Wie heisst dieser Malkasten? Fantasie. Ihr dürft euch GOTT so schön vorstellen wie nur möglich. – Bevor ihr betet, schaut, dass ihr zur Ruhe kommt. Dann überlegt, mit wem ihr redet. Wenn ihr jemand anspricht, schaut ihr ihn doch an, anstandshalber. Warum denn GOTT nicht? Nicht nur Gebete herunterbrabbeln und dann meinen, man hätte etwas Gutes getan. Wenn ich an die Wallfahrtsorte gehe und höre, wie dort gebetet wird ... Von über 70 % der Gebete kann die Gottesmutter nur die Zeit annehmen, welche die Leute schenken, denn vom Herzen kommt da nichts; meistens sind die Gebete nur Ich-Wünsche.

In einer Kirche gehe ich natürlich nach vorne, sofern der HEILAND vorne ist, und mache eine Kniebeuge. Dann gehe ich in die Bank und rede mit ihm noch kniend. Und nun kommt das, was der HEILAND mir manchmal sagte: „Setz dich, Ich möchte dir etwas sagen.“ Denn
